



Karben, der 03.09.2022

An  
Herr Stadtverodentenvorsteher  
Kai-Uwe Fischer

61184 Karben

Sehr geehrter Herr Stadtverodentenvorsteher Fischer, wir bitten um die vollumfängliche und einzelne Beantwortung der folgenden Anfrage gem. § 50 Abs. 2 HGO:

**Anfrage zum Karben OpenAir:**

Das Karben OpenAir ist die erfolgreichste kulturelle Veranstaltung in unserer Stadt, für die Menschen aus dem ganzen Bundesgebiet nach Karben reisen. Das Festival wurde vom 19.-21.08.22 nach 2 Jahren Pandemie bedingter Pause erneut durchgeführt und war zum ersten Mal an allen drei Tagen restlos ausverkauft.

Teil 1 – zum Lärmschutz

Da nun das Neubaugebiet „Tanusbrunnen“ an das Gelände des Jukuz angrenzt, ist es notwendig und vorausschauend, Schutzmaßnahmen zum Erhalt des Festivals zu ergreifen.

Zur Verbesserung des Lärmschutzes wurde zwischen der Stadt und dem Bauträger die Errichtung einer Lärmschutzwand beschlossen, die auch als Kletterwand für das Jukuz dienen soll (Siehe SPD-Anfrage vom 12.02.2021). Diese ist bis heute noch nicht errichtet worden.

Diese Darstellung vorwegnehmend bitten wir deshalb um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Sind bei der Stadt Beschwerden von Anwohner:innen im Zusammenhang mit der Durchführung des Karben OpenAir Festivals 2022 eingegangen?
2. Wenn ja, wie viele Beschwerden sind diesbezüglich eingegangen?
3. Waren es mehr Beschwerden als in den letzten Jahren, in denen das Festivals durchgeführt wurde?
4. Ist der Stadt bekannt, ob Anwohner:innen in diesem Zusammenhang klagen wollen?
5. Wieso ist die Errichtung der Lärmschutzwand zwischen dem Tanusbrunnen und dem Jukuz- Gelände, durch den Bauträger noch nicht erfolgt?
6. Welche Aktivitäten plant der Magistrat der Stadt Karben, damit die Errichtung der Lärmschutzwand weiter vorangebracht wird?
7. Wie ist der aktuelle Planungs- und Sachstand zu Lärmschutzwand und wann kann mit der Lärmschutzwand gerechnet werden?

Teil 2 – zur Finanzierung

1. Inwieweit ist die Stadt bei Planung und Durchführung des Karben open Air beteiligt?
2. Wie viel Haushaltsmittel der Stadt Karben werden für das KOA aufgewendet?
3. Ist eine Erhöhung der Mittel zur finanziellen Unterstützung geplant?
4. Sind (weitere) Investitionen im Rahmen des KOA geplant?

Mit freundlichen Grüßen

Nora Zado und Lindon Zena